

IHR HÖREXPORTE VERRÄT, WAS SIE UNBEDINGT ÜBER HÖRGERÄTE UND IHR GEHÖR WISSEN SOLLTEN.



Der Vorgang in unserem Ohr ist sehr komplex und facettenreich. Wie funktioniert unser Gehör eigentlich?

„Jedes Ohr ist unterschiedlich geformt. Dadurch hört auch jeder Mensch auf unterschiedliche Art und Weise. Das zentrale Element unseres Gehörs ist das Ohr. Es nimmt Schallwellen auf und formt diese in elektrische Impulse um. Anschließend werden diese entlang des Hörnervs zum Gehirn weitergeleitet. Dort werden die Signale dann aufgenommen, verarbeitet und interpretiert. Um ein perfektes Hören zu ermöglichen, müssen Außenohr, Mittelohr und Innenohr harmonisch miteinander im Einklang sein.“

Wie ist unser Ohr genau aufgebaut?

„Das äußere Ohr besteht aus

der Ohrmuschel, dem Gehörgang und dem Trommelfell. Über die Ohrmuschel wird der Schall wie ein Trichter aufgenommen und durch den Gehörgang bis zum Trommelfell weitergeleitet. Kommt der Schall dort an, beginnt das Trommelfell zu schwingen. Dadurch wird er zum Mittelohr weitergeleitet.

Das Mittelohr bilden die Gehörknöchelchen – Hammer, Amboss und Steigbügel – sowie die eustachische Röhre. Die Gehörknöchelchen – die übrigens die kleinsten Knochen in unserem Körper sind – werden durch die Bewegung des Trommelfells stimuliert. Dabei wird der Schall um das 20-Fache verstärkt und zum Innenohr weitergeleitet.

Das Innenohr besteht aus der Hörschnecke – auch Cochlea genannt – und dem Hörnerv. Die Hörschnecke ist das eigentliche Organ unseres Gehörs. Diese besteht aus 20.000 kleinen Haarsinneszellen, die den Schall in hohe und tiefe Frequenzen aufteilen. In den Haarsinneszellen werden diese Frequenzen in elektrische Impulse umgewandelt und über den Hörnerv an das Gehirn weitergeleitet.“



DAS TROMMELFELL ZUM SCHWINGEN BRINGEN

Wie funktioniert ein Hörgerät?

„Wichtig ist zu wissen, dass alle Hörgeräte nach dem gleichen Prinzip funktionieren. Das Mikrofon wandelt den ankommenden Schall in elektrische Signale um. Diese werden von einem winzigen Chip analysiert, gefiltert und verstärkt. Anschließend werden die Signale vom Lautsprecher – auch Hörer genannt – wieder zurück in Schall umgewandelt und direkt in den Gehörgang weitergeleitet.“

Worauf sollten Hörgeschädigte beim Hörgerätekauf achten?

„Die Technik entwickelt sich immer weiter. Doch nicht jeder Mensch kann jedes beliebige Hörgerät tragen. Es gibt unterschiedliche Hörgeräte-Typen. Man unterscheidet zwischen In-dem-Ohr- und Hinterdem-Ohr-Hörgeräten.

In-dem-Ohr-Hörgeräte verschwinden nahezu im Gehörgang. Hier spielt die Ästhetik eine große Rolle. Allerdings muss die Hör-

gerätetechnik in ein kleines Gehäuse passen. Deshalb sind sie für Menschen mit einem sehr schmalen Gehörgang nicht geeignet.

Grundsätzlich rate ich jedem einen Termin bei einem Hörakustiker im Fachgeschäft zu vereinbaren und sich professionell beraten zu lassen. Denn wenn es um unsere Hörleistung geht, sollten wir keine Kompromisse eingehen.“

ERFAHREN SIE WICHTIGES ÜBER HÖRGERÄTE UND IHR GEHÖR.

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie im Fachgeschäft von Hörgeräte Dr. Eismann eine Beratung über die Funktion von verschiedenen Hörgeräte-Typen. Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch einen kostenlosen Hörtest sowie ggf. die Möglichkeit, neueste Hörgeräte unverbindlich zu testen.

Einzulösen bis zum 30.09.2023



09122 Chemnitz
Bruno-Granz-Straße 2
Tel.: 0371 216812
Fax: 0371 216820

09126 Chemnitz
Clausstraße 76-80
Tel.: 0371 586896
Fax: 0371 5611786

09119 Chemnitz
Am Walkgraben 29
Tel.: 0371 3552266
Fax: 0371 3552267

09119 Chemnitz
Straße Usti nad Labem 1
Tel.: 0371 8080808
Fax: 0371 8080809

09366 Stollberg
Hohensteiner Str. 23
Tel.: 037296 3642
Fax: 037296 14480

